**Referatshemen:**

**I. Größere Linien**

- Menschenwürde: Vom unaufhaltsamen Aufstieg zur Basisnorm des Grundgesetzes

- Grundrechte: Vom Recht auf Abwehr von Eingriffen zur umfassenden Schutz- und Förderpflicht des Staates

- Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit: Zur Karriere eines verfassungsrechtlichen Schlüsselbegriffs

- Der allgemeine Gleichheitssatz: Wie betreibt man und wozu nützt Dogmatisierung?

- Demokratie: Von den verschiedenen Wandlungen des Satzes „Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus“

**II. Fallstudien**

- Umgang mit sexueller Diversität: Vom Homosexuellen-Urteil zu einer Agenda der Gleichstellung

- Der Schutz von Ehe und Familie als Referenzmodell für die Verarbeitung gesellschaftlichen Wandels

- Das Recht auf den eigenen Tod: Logischer Abschluss einer Entwicklung oder ein „Bruch mit allem“?

- Wehrhafte Demokratie als Auslaufmodell? Vom SRP- und KPD-Verbot zum NPD-Verbotsverfahren

**III. Verfassung im Mehrebenensystem**

- Grundrechtsbindung im europäischen Mehrebenensystem: Von Solange I bis zur Anwendung europäischer Grundrechte durch das BVerfG

- Europäische Integration: Grundlagen, Entfaltung und Ausbau eines verfassungsgerichtlichen Kontrollprogramms

- Das Grundgesetz als „letztes Wort“? Vom Einbau der EMRK ins verfassungsrechtliche Prüfprogramm

**Lektüre zur allgemeinen Einführung:**

L. Michael, Die verfassungswandelnde Gewalt, RW 5 (2014), 426 ff.; U. Volkmann, Verfassungsänderung und Verfassungswandel, JZ 2018, 265 ff.; A. Voßkuhle, Der Wandel der Verfassung und seine Grenzen, JuS 2019, 417 ff.; E.-W. Böckenförde, Methoden der Verfassungsinterpretation, jetzt in: ders., Staat, Verfassung, Demokratie, 1991; ferner Monographien und Abhandlungen zur Methodenlehre, etwa T.J. Möllers, Juristische Methodenlehre, 4. Aufl. 2020, sowie zur Verfassungstheorie, etwa U. Volkmann, Grundzüge einer Verfassungslehre des Grundgesetzes, 2013

**Organisatorisches:**

Das Seminar soll, wenn möglich, als Präsenzveranstaltung in der letzten Woche des Semesters stattfinden; Ort und Termin werden noch bekanntgegeben. Eine Einführungsveranstaltung, auf der die Referate vergeben werden, findet am

**Montag, 12.4.2021, um 18 Uhr s.t.**

voraussichtlich als Zoom-Meeting statt; ein entsprechender Link wird rechtzeitig verschickt.